

# Tanzshow „Yes, we dance!“ wird fortgesetzt

Nach dem umjubelten Start im Herbst planen die Ballettfreunde eine Neuauflage. Die Reihe „Tanzen mit den Profis“ lebt wieder auf

**COBURG.** Die Coburger Ballettfreunde e.V. werden ihre beliebte Reihe „Tanzen mit den Profis“ im Herbst 2024 wieder aufnehmen. Seit der Pandemie konnten die Workshops nicht mehr durchgeführt werden. In diesen kostenlosen Wochenend-Kursen werden Jugendliche in Zeitgenössischem Tanz unterrichtet – und zwar von professionellen Tänzerinnen und Tänzern, die ihnen möglicherweise von der Bühne des Landestheaters her bekannt sind. „Diese tänzerische Kommunikation soll die Verbindung von jungem Publikum zum Theater stärken“ erklärte Vorsitzende Alexa Hahn bei der Mitgliederversammlung des Vereins, die erstmals in einem Nebengebäude des Globe stattfand und einen Rekordbesuch verzeichnen konnte.

Nach dem überwältigenden Feedback zu der Tanzshow „Yes, we dance!“ im Herbst im ausgebuchten Kongresshaus wurde beschlossen, den Mitgliedern weiterhin eine choreografische Bühne zu geben und diese Veranstaltung regelmäßig durchzuführen. Auch die nächste Show wird wieder mit freiem Eintritt für alle Tanzinteressierten konzipiert. Bei der zweistündigen Vorführung zeigten Coburger Tanz-Institutionen ihre Leistungsfähigkeit in den verschiedensten Tanzstilen, mit diversen Altersgruppen, mit tanzbegeisterten Laien sowie mit Tanz-Profis des Landestheaters.

Auch viele weitere Projekte des Jahres 2023 ließ Alexa Hahn Revue passieren. Es ging um Förderungen und Unterstützungen, aber auch eigene Veranstaltungen. Der Abschied vom Landestheater-Gebäude am Schlossplatz mit dem Finale Furioso sowie die Eröffnung des Globe habe die Mitglieder nicht nur emotional in Bewegung gehalten.

Der Theaterkreis und die Ballettfreunde betrieben ein Kaffee- und Kuchenbüffet bei der Globe-Eröffnung, um gemeinsam Spen-

den für ein Requisit zu sammeln. Dieses wird demnächst in der Rocky Horror Show über die Globe-Bühne rollen, verriet Hahn.

Eine Kooperation zwischen der Volkshochschule, dem Kunstverein, dem Landestheater und den Ballettfreunden Coburg hat neue Wege bereitet mit starkem Synergie-Effekt. Lyrik, Bildende Kunst, Gespräche über Tanz sowie durchgehende Tanz-Performances faszinierten das Publikum im ausverkauften Kunstverein. Zu der spartenübergreifenden Veranstaltung „Inspiration Tanz“ gab es begeisterte Rückmeldungen sowie die Bitte, mehr solche Produktionen zu starten.

Weiterhin kümmern sich die Ballettfreunde zusammen mit dem Landestheater um die physiotherapeutische Betreuung der Tänzerinnen und Tänzer des Ballett-Ensembles. Seit Kurzem gibt es für die Compagnie auch wieder einen Sprachkurs.

Der 2. Vorsitzende Daniel Cîmpean zeigte in einem ergreifenden Vortrag, wie wichtig musisch-tänzerische Erziehung für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen ist und welche bedeutende Rolle das Klassische Ballett dabei spielt. In diesem Sinne fuhr der Ballettdirektor Mark McClain schwärmend fort und ließ die Augen der Zuhörenden weiter strahlen – in Vorfreude auf die nächsten Ballettproduktionen am Landestheater. Über die aktuellen Entwicklungen, die großartigen Besucherzahlen und die Pläne des Landestheaters berichtete die stellvertretende Kaufmännische Direktorin Sonja McClain.

Die Neuwahlen des Vorstands brachten folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzende: Alexa Hahn, 2. Vorsitzender: Daniel Cîmpean, Schatzmeisterin: Manuela Mazzei, Beiräte: Steffi Melville, Werner Stubenrauch, Reinhard Paul, Manuela van der Poel. *ah*



Von links: Steffi Melville, Daniel Cîmpean, Alexa Hahn, Manuela Mazzei, Reinhard Paul, Werner Stubenrauch, Manuela van der Poel NP 14.2.2024